

**RS OGH 1993/6/30 3Ob523/93
(3Ob524/93), 3Ob571/94 (3Ob572/94),
7Ob625/95, 6Ob122/06v, 3Ob210/07i,
30**

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 30.06.1993

Norm

ABGB §140 Cb

Rechtssatz

Kann die Überschreitung der angemessenen Überlegungsfrist des Kindes hinsichtlich des erstmaligen Studienwechsels noch als entschuldigbar angesehen werden, so schadet es nicht, wenn das erste Studium nicht ernsthaft und zielstrebig betrieben wurde.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 523/93
Entscheidungstext OGH 30.06.1993 3 Ob 523/93
- 3 Ob 571/94
Entscheidungstext OGH 30.11.1994 3 Ob 571/94
Zweiter Rechtsgang zu 3 Ob 523/93; Beisatz: Der Unterhaltspflichtige ist nicht schon deshalb von seiner Unterhaltspflicht zur Gänze befreit, weil das Kind in einzelnen Abschnitten der als angemessen zu betrachtenden Studiendauer das Studium nicht ernsthaft und zielstrebig betrieben hat. (T1)
- 7 Ob 625/95
Entscheidungstext OGH 08.11.1995 7 Ob 625/95
Vgl; Beis wie T1; Beisatz: Für jene Abschnitte der als angemessen zu betrachtenden Studiendauer, in denen das Kind das Studium nicht ernsthaft und zielstrebig betrieben hat, muss der Unterhaltspflichtige keinen Unterhalt leisten. (T2)
- 6 Ob 122/06v
Entscheidungstext OGH 29.06.2006 6 Ob 122/06v
Vgl auch; Beis wie T2; Veröff: SZ 2006/98
- 3 Ob 210/07i
Entscheidungstext OGH 27.11.2007 3 Ob 210/07i
Auch
- 3 Ob 51/14t
Entscheidungstext OGH 25.06.2014 3 Ob 51/14t
- 6 Ob 118/14t
Entscheidungstext OGH 17.09.2014 6 Ob 118/14t
Auch; Beis wie T2
- 8 Ob 92/16m
Entscheidungstext OGH 25.10.2016 8 Ob 92/16m
Auch
- 4 Ob 40/18p
Entscheidungstext OGH 22.03.2018 4 Ob 40/18p
Auch; Beis wie T2
- 2 Ob 102/20v
Entscheidungstext OGH 17.09.2020 2 Ob 102/20v

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1993:RS0047675

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

30.11.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at